

VORTRAGSUNTERLAGEN DEUTSCHER ENERGIEBERATERTAG

Nutzungsrecht

Diese Seminarunterlagen sind **urheberrechtlich geschützt**, das Urheberrecht liegt ausschließlich bei den Autoren. Die vollständige oder auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung ist **nicht erlaubt** und bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Autor.

Haftungsausschluss

Die vorliegenden Unterlagen wurden von den Autoren nach bestem Wissen und Gewissen und mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Da Fehler jedoch nie auszuschließen sind, kann keine Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben übernommen werden.

Grundlage Ihrer Projekte sollten ausschließlich eigene Planungen und Berechnungen gemäß den geltenden rechtlichen Bestimmungen, technischen Normen und den anerkannten Regeln der Technik sein. Auch bei zitierten Dokumenten (Gesetzestexte, Richtlinien, Förderung, Normen, etc.) ist das Original maßgeblich, nicht das Zitat. Eine Haftung des Autors für unsachgemäße, unvollständige oder falsche Angaben und aller daraus entstehenden Schäden wird grundsätzlich ausgeschlossen.

Klaus Lambrecht
Leiter des Deutschen Energieberaterstags
www.energieberaterstag.de

Handwerk & Hochschule – eine zukunftsorientierte Zusammenarbeit

- Schornsteinfegerhandwerk goes Hochschule -

Bachelor-Studiengang:
„Erneuerbare Energien mit dem Profil Schornsteinfeger“



Bundesverband des
Schornsteinfegerhandwerks



Hochschule für Forstwirtschaft
Rottenburg
Hochschule für Angewandte Wissenschaften



Hochschule für Forstwirtschaft
Rottenburg

Prof. Dr. Dr. h.c.
Bastian Kaiser
Rektor



Bundesverband des
Schornsteinfegerhandwerks

Udo Voigt
Vorstand Berufsbildung

Hintergründe 1

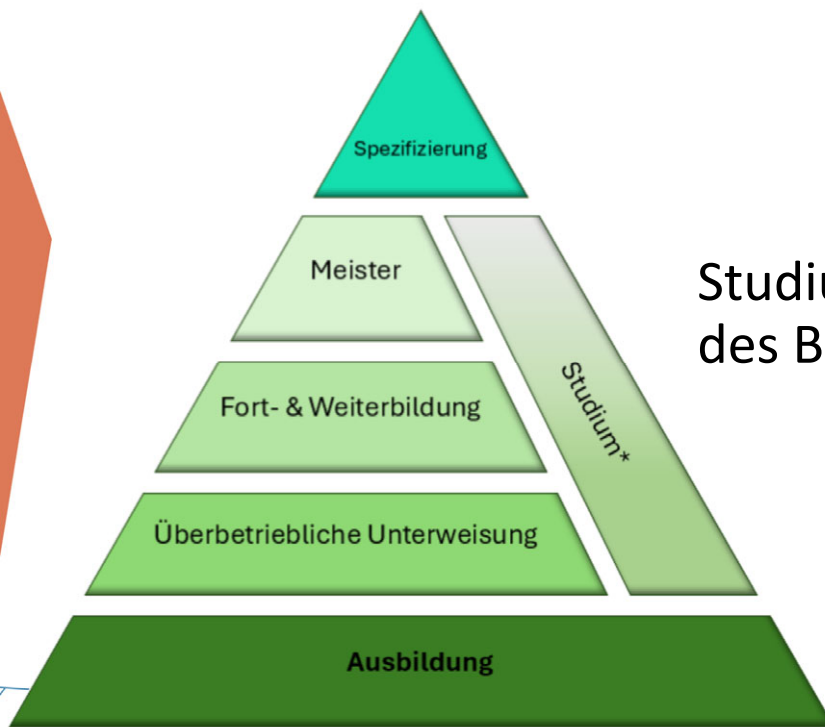
- Das Berufsfeld der Schornsteinfeger und Schornsteinfegerinnen verändert sich dynamisch.
 - Es ergeben sich ständig neue, reizvolle Herausforderungen,
 - aber auch Verunsicherungen für mögliche Unternehmensnachfolger und -nachfolgerinnen.
- Schornsteinfegerinnen und Schornsteinfeger spielen eine wichtige Rolle in der Umsetzung der Energiewende.
 - Schon heute ist der Beruf ein Mix aus handwerklichen und akademischen Inhalten.
- Sie haben direkten Zugang und genießen eine besondere Vertrauensstellung zu Millionen von Entscheidungsträgern über Heizungssysteme und energetische Sanierungsmaßnahmen.



Hintergründe 2

- Transformationsprozess und seine Auswirkung auf das Schornsteinfegerhandwerk
 - Veränderungen der Tätigkeitsfelder (Abkehr von fossilen Brennstoffen hin zu rationellen Energien)
- Fachkräftegewinnung durch verändertes Berufslaufbahnkonzept
 - Erhöhung der Attraktivität durch neue Perspektiven
- Halten von akademischem Wissen im Handwerk





Studium als Ergänzung des Bildungsangebotes

*aufbauend oder als dualer Studiengang



Hintergründe 3

- Die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) befasst sich in Lehre und Forschung seit 25 Jahren mit erneuerbaren Energien.
- Akkreditierter Masterstudiengang „Sustainable Energy Competence“ (SENCE); 4 Semester
- Akkreditierter Bachelorstudiengang „Erneuerbare Energien“ mit sieben zugehörigen Professuren; 7 Semester
 - ✓ Viele Inhalte auch für die Meister-Qualifikation im Schornsteinfegerhandwerk relevant
 - ✓ Wahlpflichtbereich zur **Profilbildung** im Umfang von 6 Modulen
 - ✓ Optionale Zusatzangebote, u.a. die Befähigung zum/zur Gebäude-Energieberater/in



Das Angebot

Studienprofil Schornsteinfeger

Wahlpflichtmodule im Hauptstudium		Angebot
1	Energiekonzepte für Gebäude	Standard
2	Anlagenmanagement	Standard
3	Betriebsführung im Schornsteinfegerhandwerk	NEU
4	Recht und Verwaltung im Schornsteinfegerhandwerk	NEU
5	FREI wählbar	aus 11 weiteren Modulen
6	FREI wählbar	

- Das Studienprofil wird auf dem Bachelorzeugnis ausgewiesen
- Die neuen Module wurden und werden in enger Abstimmung mit dem ZIV entwickelt und durch geeignete Lehrbeauftragte durchgeführt.



Die Idee / das Angebot

Studentinnen und Studenten, die

- diesen Studiengang inkl. des Studienprofils Schornsteinfeger erfolgreich absolvieren **UND**
- einen Werkstudierenden-Vertrag mit einem geeigneten Schornsteinfegerbetrieb abschließen,
 - wo sie im Rahmen einer Gesellenausbildung ihre Semesterferien und ihr Praxissemester absolvieren,

können das Recht erwerben, einen Schornsteinfegerbetrieb zu führen bzw. sich um einen Bezirk als bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger/innen zu bewerben **UND**

haben den akademischen Abschluss „B.Sc. für erneuerbare Energien“ erworben.



Win – Win - Win

Davon profitieren...

Junge Menschen,

- die sich für den Schornsteinfegerberuf begeistern, einen dem Meistertitel gleichgestellten und zugleich akademischen Abschluss erwerben
- und sich beruflich noch breiter und zukunftsorientierter aufstellen können.

Betriebe,

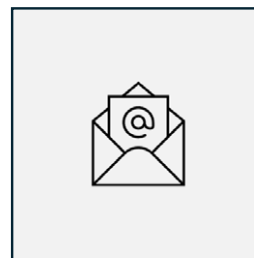
- die zusätzliche Argumente für die Nachwuchsgewinnung und die Unternehmensnachfolge haben
- und früh in Kontakt mit jungen Menschen kommen, die Schornsteinfegerinnen oder Schornsteinfeger werden wollen.

Die HFR,

- die ihre guten Beziehungen in das Schornsteinfegerhandwerk vertiefen
- und vielleicht zusätzliche Studierende gewinnen kann.



Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns gerne an...



**Hochschule für Forstwirtschaft
Rottenburg**

Prof. Dr. Dr. h.c.
Bastian Kaiser

Rektor



BKaiser@hs-rottenburg.de



07472 951 - 204

**Bundesverband des
Schornstefegerhandwerks**

Udo Voigt

Vorstand Berufsbildung



ziv-voigt@schornstefeger.de



02241 3407 - 0

Vielen Dank!



Bundesverband des
Schornstefegerhandwerks



Hochschule für Forstwirtschaft
Rottenburg

Hochschule für Angewandte Wissenschaften